

Informationen gemäß den Artikeln 13,14 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte.

Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

AWO Bezirksverband Baden e.V.
Geschäftsführung
Johann-Georg-Schlosser-Straße 10
76149 Karlsruhe
Telefon: 0721 8207-0
E-Mail: info@awo-baden.de

Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten.

AWO Bezirksverband Baden e.V.
Johann-Georg-Schlosser-Straße 10
76149 Karlsruhe

datenschutz@awo-baden.de.de

1) Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Rechtsgrundlage ist Ihr Vertragsverhältnis mit uns.

Wir verarbeiten Ihre Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-DSGVO, dem Bundesdatenschutzgesetz, dem Landesdatenschutzgesetz, dem Handelsgesetzbuch, dem Sozialgesetzbuch.

Zweck und Verwendung der Datenverarbeitung

- a) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO)
Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Abs. 2 DSGVO) erfolgt zur Erfüllung des bestehenden Vertrages mit uns.
- b) Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a, Art. 9 Abs. 2 Buchst. a i.V. mit Art. 7 DSGVO)
Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf der Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Sie können diese Einwilligung für die Zukunft widerrufen.
- c) Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO)
Wir unterliegen als Unternehmen verschiedenen rechtlichen Verpflichtungen. (z.B. DSGVO, SGB, Handelsgesetze, Steuergesetze). Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, wenn dies zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen notwendig ist.
- d) Zur Wahrung berechtigter Interessen
Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten auch zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder von Dritten:
Dies erfolgt zu folgenden Zwecken:
 - Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
 - Geltendmachung rechtlicher Ansprüche
 - Forderungsmanagement
 - Maßnahmen zur Gebäudesicherheit
 - für statistische Auswertungen

2) Art der zu verarbeiteten personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten von Ihnen personenbezogene Daten, die wir zweckgebunden zur Aufgabenerfüllung benötigen. (z.B. Stammdaten, Adressdaten, Kommunikationsdaten, Bankdaten, Zahlungsdaten, Leistungsdaten, Gesundheitsdaten, ...).

3) **Dauer der Speicherung, Löschung und Sperrung Ihrer Daten**

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten bis der Zweck entfällt, Sie Ihre Einwilligungen widerrufen oder bis der Vertrag erfüllt ist.

Darüber hinaus unterliegen wir gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und Dokumentationspflichten (z.B. Abgabenordnung, Handelsgesetzbuch, dem Sozialgesetzbuch, BGB).

Die dort angegebenen Fristen betragen zwischen 2 und 10 Jahre, in Ausnahmefällen bis zu 30 Jahren. Anstelle einer Löschung werden Ihre Daten gesperrt.

4) **Übermittlung von personenbezogenen Daten an Dritte**

Innerhalb des Unternehmens erhalten die Personen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten benötigen.

Dritte erhalten Ihre Daten, wenn Sie der Übermittlung zustimmen oder wenn es rechtliche Vorgaben gibt:

- Gesetzliche Auskunfts- und Mitteilungspflichten
- öffentliche Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung, nach denen wir zur Auskunft, Meldung oder Weitergabe von Daten verpflichtet sind
- Stellen und Institutionen aufgrund unseres berechtigten Interesses oder des berechtigten Interesses des Dritten für im Rahmen der unter Ziffer 2.d genannten Zwecke
- von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) insbesondere im Bereich IT-Dienstleistungen, Logistik, Unterstützung/Wartung von EDV-/IT-Anwendungen, Datenvernichtung

Eine Übermittlung Ihrer Daten in Drittstaaten oder an eine internationale Organisation findet nicht statt.

5) **Rechte der Betroffenen**

Grundsätzlich haben Sie das Recht auf **Auskunft (Art. 15), Berichtigung (Art. 16), Löschung (Art. 17), Einschränkung** der Verarbeitung (Art. 18), **Datenübertragbarkeit (Art. 20), Widerspruchsrecht (Art. 21), Beschwerderecht Art. 77 DSGVO.**

Grundsätzlich besteht nach Artikel 21 DSGVO das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch uns. Falls Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Auskunft zu Ihren Rechten erteilt der für die Verarbeitung Verantwortliche:

AWO Bezirksverband Baden e.V.
Johann-Georg-Schlosser-Straße 10
76149 Karlsruhe

Ihnen steht bei der Landesdatenschutzaufsichtsbehörde ein Beschwerderecht zu (Art. 77 DSGVO):

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und für die Informationsfreiheit
Baden-Württemberg
Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart.

6) **Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten**

Der Verantwortliche muss den Betroffenen darüber informieren, ob die Bereitstellung seiner personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, für einen Vertragsschluss erforderlich ist oder eine sonstige Verpflichtung besteht und welche Folgen eine Nichtbereitstellung hätte. Im Rahmen unserer Vertragsvereinbarung müssen Sie uns genau die Daten angeben, die zur Begründung, Durchführung und Beendigung unserer Vertragsbeziehung erforderlich sind oder die gesetzlich vorgeschrieben sind. Ohne diese Daten kommt das Vertragsverhältnis nicht zustande. Die im Zusammenhang mit dem Vertrag notwendigen Aufgaben können dann nicht erbracht werden.